

97

15. September 1942

Herrn

Herrn Oberbürgermeister Dr. Markmann,  
Magdeburg

Hochverehrter Herr Oberbürgermeister!

Ich danke Ihnen für die Bereitwilligkeit, uns bei einer Tagung des Einsatzes der Geisteswissenschaften, die in Magdeburg stattfinden soll, zu unterstützen. Ich darf Ihnen mitteilen, daß diese Tagung mit Rücksicht auf den späteren Semesterbeginn nunmehr auf den 18.-21. November festgesetzt worden ist.

Ich werde am 29. September nach Berlin fahren und bitte Sie, mich am nachmittag nach 16 Uhr zu empfangen. Ich reise von hier um 1/210 Uhr ab und komme etwa um 16 Uhr in Magdeburg an und will um 1/2 20 Uhr weiterfahren. Auch Prof. Reicke hofft mitfahren zu können, sodaß wir dann gemeinsam die Durchführung der Tagung besprechen können.

Empfangen Sie die Versicherung ausgezeichnetster Hochachtung und beste Grüße

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

Heil Hitler!  
Ihr aufrichtig ergebener